

Gemeinde Hohenbucko

Protokoll der Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Hohenbucko am Donnerstag, dem 23.07.2020 im Freizeitzentrum in der Gemeinde Hohenbucko OT Proßmarke

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 22:05 Uhr

Anwesend: Bürgermeister Herr Lürding

Gemeindevertreter:

OT Hohenbucko: Herr Alexander (Ortsvorsteher), Herr Hoffmann,
Herr Angermann, Herr Jahl

OT Proßmarke: Herr Schluß (Ortsvorsteher)

Entschuldigt: OT Hohenbucko: Herr Große

Amt: Amtsdirektor Herr Polz, Frau Volkmann (RPA)

Gäste: Herr B. und Frau D. Richter, Frau E. Richter, Frau Koch, Herr Mahl,
Herr Wassermann, Herr Kramer, Herr Benesch, Herr J. van 't Westeinde,
Herr Düring (Geschäftsführer) und Herr Schwarz (Bauplaner) der Spree-
wind Windpark Proßmarke GmbH & Co. KG

Protokollant: Frau Ziegner

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Protokollkontrolle vom 05.03.2020
4. Einwohnerfragestunde
5. Beratung zu potentialen Windkraftnutzung
6. Beschlussfassung über den geprüften Jahresabschluss der Gemeinde Hohenbucko zum 31.12.2016
7. Beschlussfassung über die Entlastung des Amtsdirektors zum geprüften Jahresabschluss der Gemeinde Hohenbucko zum 31.12.2016
8. Beschlussfassung über den geprüften Jahresabschluss der Gemeinde Hohenbucko zum 31.12.2017
9. Beschlussfassung über die Entlastung des Amtsdirektors zum geprüften Jahresabschluss der Gemeinde Hohenbucko zum 31.12.2017
10. Bestellung eines Vertreters im Aufsichtsrat der Wohnungsbaugesellschaft Elsteraue mbH Herzberg/Elster
11. Anträge und Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

12. Protokollkontrolle vom 05.03.2020

13. Informationen zu Bauanträgen
14. Bestätigung des Dringlichkeitsbeschlusses des Amtsdirektors zur Vergabe von Elektroarbeiten für den Austausch von NAV durch LED Leuchtmitteln in der Luckauer Straße im OT Hohenbucko
15. Bestätigung des Dringlichkeitsbeschlusses des Amtsdirektors zur Vergabe von Tiefbauleistungen für den Ausbau eines Waldbrandschutzweges
16. Vergabe von Bauleistungen für die Erneuerung der Decke in der Friedhofshalle Proßmarke
17. Vergabe eines Rahmenvertrages für die Wartung und Prüfung der Blitzschutzanlage der Grundschule sowie der Kindertagesstätte „Rappelkiste“ in Hohenbucko
18. Vergabe eines Rahmenvertrages für die Wartung und Prüfung ortsveränderlicher elektrischer Betriebsmittel sowie der ortsfesten elektrischen Betriebsmittel und der stationären Anlage der Grundschule und der Kindertagesstätte „Rappelkiste“ in Hohenbucko
19. Grundstücksangelegenheiten
20. Beschlussfassung zum Verkauf des Grundstücks Kirchhainer Straße 10, 04936 Hohenbucko – Gemarkung Hohenbucko, Flur 3, Flurstück 1074
21. Personalangelegenheiten
22. Festlegung Sitzungstermin

Gefasste Beschlüsse:

- 19.-04./2020 Bestätigung des Dringlichkeitsbeschlusses des Amtsdirektors zur Vergabe von Elektroarbeiten für den Austausch von NAV durch LED Leuchtmitteln in der Luckauer Straße im OT Hohenbucko
- 20.-07./2020 Bestätigung des Dringlichkeitsbeschlusses des Amtsdirektors zur Vergabe von Tiefbauleistungen für den Ausbau eines Waldbrandschutzweges
- 21.-07./2020 zur Bestätigung des geprüften Jahresabschlusses der Gemeinde Hohenbucko zum 31.12.2016
- 22.07./2020 zur Entlastung des Amtsdirektors zum geprüften Jahresabschluss der Gemeinde Hohenbucko zum 31.12.2016
- 23.-07./2020 zur Bestätigung des geprüften Jahresabschlusses der Gemeinde Hohenbucko zum 31.12.2017
- 24.07./2020 zur Entlastung des Amtsdirektors zum geprüften Jahresabschluss der Gemeinde Hohenbucko zum 31.12.2017
- 25.-07./2020 zur Bestellung eines Vertreters im Aufsichtsrat der Wohnungsbaugesellschaft Elsteraue mbH
- 26.-07./2020 zur Vergabe von Bauleistungen für die Erneuerung der Decke in der Friedhofshalle Proßmarke
- 27.-07./2020 zur Vergabe eines Rahmenvertrages für die Wartung und Prüfung der Blitzschutzanlage der Grundschule sowie der Kindertagesstätte „Rappelkiste“ in Hohenbucko
- 28.-07./2020 zur Vergabe eines Rahmenvertrages für die Wartung und Prüfung ortsveränderlicher elektrischer Betriebsmittel sowie der ortsfesten elektrischen Betriebsmittel und der stationären Anlage der Grundschule und der Kindertagesstätte „Rappelkiste“ in Hohenbucko
- 29.07./2020 zum Verkauf des Grundstücks Kirchhainer Straße 10, 04936 Hohenbucko – Gemarkung Hohenbucko, Flur 3, Flurstück 1074

Öffentlicher Teil

TOP 1

Der Bürgermeister, Herr Lürding, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.
Die Gemeindevertreter gedenken den Verstorbenen Frau Ingeborg Neumann und Frau Wally Stempel aus Hohenbucko.

TOP 2

Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit werden festgestellt.
Die Zuordnung der Beschlussvorlagen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten wird wie folgt vorgenommen:

TOP 6	Beschlussvorlage Nr. 1
TOP 7	Beschlussvorlage Nr. 2
TOP 8	Beschlussvorlage Nr. 3
TOP 9	Beschlussvorlage Nr. 4
TOP 10	Beschlussvorlage Nr. 5
TOP 16	Beschlussvorlage Nr. 6
TOP 17	Beschlussvorlage Nr. 7
TOP 18	Beschlussvorlage Nr. 8
TOP 20	Beschlussvorlage Nr. 9

TOP 3

Protokollkontrolle vom 05.03.2020

Der öffentliche Teil des Protokolls vom 05.03.2020 wird einstimmig bestätigt.

TOP 4

Herr Polz informiert, dass Fragen, die von Einwohnern im Rahmen der Einwohnerfragestunde gestellt werden, namentlich protokolliert und die Protokolle im Internet veröffentlicht werden. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Betroffenen sofort oder später widersprechen können.

Herr Kramer äußert sich positiv zu den geplanten Reparaturarbeiten in der Friedhofshalle im OT Proßmarke.

Herr Lürding teilt mit, dass die Arbeiten für die Erneuerung der Decke ausgeschrieben wurden. Notwendige Malerarbeiten sollen die Gemeindearbeiter übernehmen.

Herr Schlauß spricht das Grundstück im Kreuzungsbereich neben der Dorfstraße 26 im OT Proßmarke an. Hier müssten Pflegearbeiten durchgeführt werden.

Herr J. van't Westeinde meldet sich zu Wort und teilt mit, dass er dies übernehmen wird, da er der neue Eigentümer dieser Fläche ist.

Frau Koch verweist auf die ungepflegte kommunale Grünfläche/Hecke in der Dorfmitte im OT Proßmarke und erkundigt sich zu den Zuständigkeiten für die Pflegearbeiten.

Herr Benesch macht darauf aufmerksam, dass auch der öffentliche Spielplatz sauber gehalten werden muss, insbesondere ist das Unkraut im Sandkasten zu beseitigen.

Frau Richter verweist auf die mangelnde Ordnung im Mehrgenerationenhaus.

Herr Lürding empfiehlt eine Aussprache zwischen Jugendclub, Frauenverein, Ortsvorsteher und der Freiwilligen Feuerwehr.

Anmerkungen des Bürgermeisters D. Lürding:

Das Gespräch fand am 31.07.2020 statt. Die mangelnde Ordnung konnte demontiert werden. Die Schlüsselträger des Mehrgenerationenhauses wurden dokumentiert und auf ihre Pflichten hingewiesen.

Weiterhin erklärte sich der Jugendclub bereit, die Reinigung des Sandkastens im Rahmen der „48 Stunden Aktion“ zu übernehmen.

Frau Koch ist der Meinung, dass die Anmeldung zur Nutzung der kommunalen Einrichtungen im OT Proßmarke über den Ortsvorsteher, Herrn Schlauß, erfolgen sollte, um so auch einen Überblick/Kontrolle zu haben.

Herr Lürding teilt mit, dass grundsätzlich die Gemeindearbeiter die Pflegearbeiten auf den kommunalen Flächen erledigen. Er appelliert an die Jugendlichen/Eltern, die in Eigeninitiative bei der Durchführung von Aufräum- und Pflegearbeiten unterstützen könnten. Erforderliche Gerätschaften oder Materialien stellt die Kommune auch bereit.

Als Jugendkoordinatorin merkt Frau E. Richter an, dass im Rahmen der alljährlichen „48 h Aktion“ Jugendliche aufgerufen sind, in ihren Wohnorten kleinere Verschönerungs- und Pflegearbeiten durchzuführen. Auf Grund der Corona-Pandemie konnte die Aktion im April nicht stattfinden und soll nun voraussichtlich vom 25.09.-27.09.2020 nachgeholt werden. Frau Richter schlägt vor, dass in diesem Rahmen die Jugendlichen auch im OT Proßmarke tätig werden könnten. Zu begrüßen wäre, wenn sich weitere Aktive beteiligen würden.

Zur Vorbereitung des Einsatzes sollten Absprachen mit dem Bürgermeister/Ortsvorsteher getroffen werden.

Herr Lürding teilt mit, dass für die Anschaffung von Geräten für den öffentlichen Spielplatz im OT Proßmarke finanzielle Mittel für 2020 (ca. 3 T€) und 2021 eingeplant sind. Jede Möglichkeit zur Beantragung von Fördermitteln wird geprüft und entsprechende Anträge gestellt. Herr Lürding merkt an, dass dennoch der Eigenanteil von der Kommune sichergestellt werden muss.

Frau D. Richter lobt die Arbeit der Gemeindevertretung, insbesondere der Ausbau der neuen Dorfstraße und Gestaltung der Nebenanlagen im OT Proßmarke. Die beteiligten Firmen haben gute Arbeit geleistet. Den Hinweisen von Frau Koch, Frau E. Richter und Herrn Benesch stimmt sie zu.

Herr Wassermann macht wiederholt darauf aufmerksam, dass hinter dem Tiefbord, Dorfstraße 25, Abzweig Stichstraße in Richtung Hillmersdorf, bei Regen das Niederschlagswasser auf die angrenzende Grünfläche fließt und bereits ein Trinkwasserschieber freigespült wurde. Er erinnert an die Gewährleistung. Die Straßenbaufirma sollte auf dieser Schräge ein zusätzliches Bord setzen.

An dieser Stelle dankt Herr Lürding der Frauengruppe für ihre freiwilligen Putzarbeiten im Freizeitzentrum im OT Proßmarke.

TOP 5

Herr Düring und Herr Schwarz machen Ausführungen zur Planung von zwei weiteren Windkraftanlagen (WKA) in der Gemarkung Proßmarke. Eine erste Anfrage zum Vorhaben wurde bereits 2016 gestellt. Die WKA sollen in östlicher Richtung zu den bereits bestehenden Anlagen errichtet werden. Herr Düring gibt Erläuterungen zum Antragsverfahren. Entsprechende Gutachten müssen eingeholt und das Amt sowie die Gemeinde mit einbezogen werden.

Die Gemeindevertreter diskutieren zum Vorhaben. Der Mensch sollte dabei im Vordergrund stehen, insbesondere im Hinblick auf die Abstände zu den bebauten Flächen oder die Höhe der WKA. Von großer Wichtigkeit ist auch die Gewährleistung einer Löschwasserversorgung. Ein weiterer Aspekt ist, dass die Anlagen nicht verkauft, sondern von der Spreewind Windpark Proßmarke GmbH und Co. KG betrieben werden. Letztendlich sollen die Einwohner von Proßmarke zum Projekt beraten und ihre Entscheidung treffen.

Herr Mahl merkt an, dass die Windpark Proßmarke GmbH und Co. KG und die Gemeinde bisher gut zusammen gearbeitet haben.

Herr Schlauß stimmt dem zu und ergänzt, dass die Gemeinde davon profitieren würde.

Herr Lürding schlägt vor, das Vorhaben in einer Einwohnerversammlung/Einwohnerfragestunde genauer vorzustellen. Dazu sollte noch in diesem Jahr ein Termin, in Absprache mit dem Ortsvorsteher vereinbart werden. Herr Lürding bittet bei der Durchführung der Veranstaltung auf die Einhaltung der SARS-CoV-2-Umgangsverordnung zu achten.

Herr Polz informiert über den derzeitigen Stand zu den anhängigen Windenergieprojekten im Amtsgebiet, u.a. zum Windeignungsgebiet „W 65“ Naundorf.

TOP 6

Beschlussvorlage 1

Frau Volkmann erläutert die Jahresabschlussprüfung zum 31.12.2016 und zum 31.12.2017.

Sie informiert die Gemeindevertreter umfassend über Auftrag, Art, Umfang und Ergebnis der Prüfung der Jahresabschlüsse 2016 und 2017. Das Rechnungsprüfungsamt erteilt jeweils einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk und schlägt den Gemeindevertretern die Entlastung des Amtsdirektors vor.

Die Gemeindevertretung beschließt den geprüften Jahresabschluss der Gemeinde Hohenbucko zum 31.12.2016.

Beschluss-Nr.: 21.-07./2020

6 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Stimmenthaltungen

TOP 7

Beschlussvorlage 2

Die Gemeindevertretung beschließt die Entlastung des Amtsdirektors zum geprüften Jahresabschluss der Gemeinde Hohenbucko zum 31.12.2016.

Beschluss-Nr.: 22.-07./2020

6 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Stimmenthaltungen

TOP 8

Beschlussvorlage 3

Die Gemeindevertretung beschließt den geprüften Jahresabschluss der Gemeinde Hohenbucko zum 31.12.2017.

Beschluss-Nr.: 23.-07./2020

6Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Stimmenthaltungen

TOP 9

Beschlussvorlage 4

Die Gemeindevertretung beschließt die Entlastung des Amtsdirektors zum geprüften Jahresabschluss der Gemeinde Hohenbucko zum 31.12.2017.

Beschluss-Nr.: 24.-07./2020

6 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Stimmenthaltungen

TOP 10

Beschlussvorlage 5

Herr Alexander wurde als Vertreter für die Gesellschafterversammlung der Wohnungsbaugesellschaft Elsteraue mbH gewählt und hat im Rahmen seiner Tätigkeit gute Arbeit geleistet.

Herr Polz informiert, dass mit dem am 16.10.2012 geänderten Gesellschaftervertrag in § 6 Absatz 1 die Mitgliederzahl auf 4 festgelegt wurde. 2 Mitglieder bestellt die Stadt Herzberg/Elster, 1 Mitglied bestellt die Stadt Falkenberg/Elster und 1 Mitglied bestellen gemeinsam die Städte Uebigau-Wahrenbrück und Schönewalde sowie die Gemeinden Fichtwald und Hohenbucko.

Nach § 97 Absatz 2 BbgKVerf vertritt unter Verweis auf Absatz 1 der Hauptverwaltungsbeamte die Gemeinde auch im Aufsichtsrat. Er kann auch dauerhaft eine/n Beschäftigten betrauen.

Durch die Untere Kommunalaufsichtsbehörde des LKEE wurde darauf hingewiesen, dass derzeit die Vertretung im Aufsichtsrat durch eine Person wahrgenommen wird, die nicht die Voraussetzungen des § 97 Absatz 2 BbgKVerf erfüllt.

Aufgrund des Hinweises der Unteren Kommunalaufsichtsbehörde haben sich Herr Verbandsgemeindebürgermeister Quick, Herr Amtsdirektor Polz und Herr Bürgermeister Stawski verständigt, für die gemeinsame Besetzung des Sitzes im Aufsichtsrat der WBG Elsteraue Frau Charleen Schmidt vorzuschlagen. Sie ist als Kämmerin der Stadt Schönewalde tätig.

Die Gemeindevertretung bestellt Frau Charleen Schmidt bis 2024 als Vertreterin in den Aufsichtsrat der Wohnungsbaugesellschaft Elsteraue mbH Herzberg/Elster.

Beschluss-Nr.: 25.-07./2020

6 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Stimmenthaltungen

TOP 11

Herr Hoffmann verweist auf die Treppe zum Saal im OT Hohenbucko. Die Stufen haben sich gesetzt und kippen nach vorne, das Gelände ist ausgebrochen. Es besteht Gefahr für die Nutzer der kommunalen Einrichtung, insbesondere für spielende Kinder. Eine Sperrung der Treppe sollte veranlasst werden.

Herr Lürding gibt zu bedenken, dass durch eine Sperrung der Treppe die Nutzung der kommunalen Einrichtung nicht mehr möglich ist. Eine Kostenberechnung zur Erneuerung der Außentreppeanlage/Neubau einer Rampe am Saal in Hohenbucko wurde erstellt. Die Kostenschätzung beläuft sich auf ca. 81 T€. Ein Förderantrag über das LEADER-Programm/Europäischer Landwirtschaftsfond (ELER) für Vorhaben zur ländlichen Entwicklung in der Region wurde eingereicht.

Um die Sicherheit der Treppe zu gewährleisten legen die Gemeindevertreter fest, dass notwendige Reparaturen umgehend durchgeführt werden müssen.

Die quer zum Bürgersteig verlaufende Regenrinne in der Dorfstraße im OT Hohenbucko schließt nicht bündig mit der Pflasterdecke ab. Teilweise sind diese auch locker und es bestehen Lücken zwischen den Abdeckungen, was eine Korrektur notwendig machen würde. Die Gemeindearbeiter sollen die Rinne säubern und den Schaden beheben.

Herr Angermann teilt mit, dass die Stufen zum Dorfplatz/Parkfläche im OT Hohenbucko locker sind und befestigt werden müssen.

Die Gemeindevertreter beraten zur Gegebenheit und legen fest, die Stufen zurück zu bauen und durch kleine Rampen zu ersetzen. Die Stufen sollen als Borde genutzt werden.

Bezüglich der Pflege der ausgebauten Waldbrandschutzwege fragt Herr Angermann, inwieweit dazu Festlegungen getroffen wurden, insbesondere zur Verteilung der Kosten für die Unterhaltung der Waldwege auf die amtsangehörigen Gemeinden.

Herr Polz informiert, dass in der letzten Amtsausschusssitzung den Abgeordneten Varianten zur

Kostenverteilung vorgestellt wurden. Auch käme eine interne Leistungsverrechnung des „Amthaushaushaltes“ an den „Bauhofhaushalt“ in Betracht. Eine abschließende Entscheidung wurde in der Sitzung nicht getroffen. Die Ausschussmitglieder wollen zu der Thematik nochmals beraten.

Herr Lürding informiert, dass der Bescheid über die Erhebung einer Verbandsumlage des Herzberger Wasser- und Abwasserzweckverbandes für die Gemeinde Hohenbucko für 2013 in Höhe von 24.878,58 € und für 2014 in Höhe von 289.116,94 € aufgehoben wurde.

Herr Lürding gibt bekannt, dass auch für das Vodafone Netz (D2) das „Schnelle Internet“ (LTE) zur Verfügung steht.

Herr Polz informiert über die Ablehnung des Antrages auf Förderung des Vorhabens „Aula Hohenbucko – Erneuerung Außentreppenanlage und Neubau Rampe“ durch die LAG.

In der nächsten Auswahlrunde soll für das Projekt erneut ein Fördermittelantrag gestellt werden.

Herr Polz erläutert die Umleitung des Verkehrs während der Erneuerung der Asphaltdecke der Ortsdurchfahrt in Hohenbucko/B 87 vom 27.07.2020 bis 07.08.2020. Der Kreuzungsbereich in der Ortslage Hohenbucko bleibt offen. Die Fahrzeuge von Luckau kommend sollen über Hohenbucko, die L 70 in Richtung Lebusa und über Kolochau zur B 87 nach Herzberg sowie von Herzberg kommend über Schlieben und Naundorf, über die Kreisstraße K 6238 in Richtung Proßmarke und die L70, über Hohenbucko zur B 87 nach Luckau umgeleitet werden.

Um während der Zeit des Straßenbaus die Möglichkeit der Nutzung der Schulstraße in Richtung Proßmarke für den umleitenden Verkehr zu verhindern, soll der Weg als Sackgasse ausgeschildert werden.

Bezugnehmend auf den Brunnenbau, Inbetriebnahme der Zisterne für die Beregnung des Sportplatzes in Hohenbucko informiert Herr Polz über die Kostenaufstellung.

Herr Polz teilt mit, dass bei der Investitionsbank des Landes Brandenburg ein Antrag auf Verlängerung des Ausführungszeitraumes für den Anbau Sanitäräume – Kita „Rappelkiste“ im OT Hohenbucko gestellt wurde.

Die Kosten für die Umsetzung der Maßnahmen im „DigitalPakt Grundschule Hohenbucko“ belaufen sich auf ca. 73 T€. Die Förderung beläuft sich auf 57 T€, so dass noch ca. 16 T€ für die Netzwerkverkabelung aus dem Haushalt der Gemeinde Hohenbucko aufzubringen sind.

Herr Polz gibt umfassende Erläuterungen zum aktuellen Stand zur Umsetzung der Maßnahmen im Investitionsplan für 2020-2023 der Gemeinde Hohenbucko und erklärt die einzelnen Positionen. Alle Fördermöglichkeiten werden geprüft.

Die Gemeindevertreter legen um 21:05 eine 5 minütige Pause ein.

Nichtöffentlicher Teil

...

Lürding
Bürgermeister

Polz
Amtsdirektor